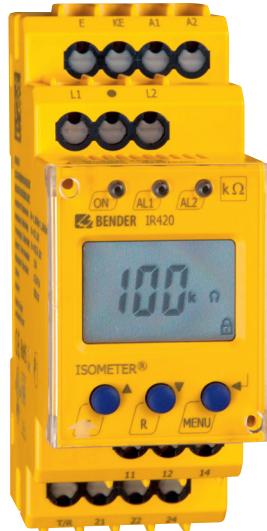




ISOMETER® IR420-D6M(1C)

Isolationsüberwachungsgerät mit Analogschnittstelle

Insulation monitoring device (with analogue interface)



ISOMETER® IR420-D6M

Isolationsüberwachungsgerät

i Bestandteil der Gerätedokumentation sind neben diesem Handbuch die „Sicherheitshinweise für Bender-Produkte“.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der „Offline-Monitor“ IR420-D6M überwacht den Isolationswiderstand von Verbrauchern im abgeschalteten Zustand. Diese zeitweise oder überwiegend abgeschalteten Verbraucher wie Feuerlöschanlagen, Schieberantriebe, Aufzugsmotoren oder Notstromgeneratoren, werden aus TN-, TT- oder IT-Systemen gespeist. Die maximal zulässige Nennspannung ist abhängig von der Kontaktspannung des Öffners von K3 (Einschaltschütz). Der Nennspannungs-Bereich ist mit einem Ankoppelgerät erweiterbar. Um abgeschaltete Leitungen korrekt zu überwachen, ist eine niederohmige Verbindung zwischen den aktiven Leitern notwendig. Für die Überwachung abgeschalteter Leitungen steht ein Drosselsternpunkt DS2-31 und eine induktive Last AG70 zur Verfügung. Die zulässige Netzableitkapazität C_{emax} beträgt 10 μF . Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

IR420-D6M...

Diese Option bietet eine **Analog-Schnittstelle mit galvanischer Trennung**. Über das out-Menü kann eines von 3 Ausgangssignalen ausgewählt werden. Nur der per Software ausgewählte Ausgang darf beschaltet werden:

- DC 0...400 μA : Stromausgang für Bender-Messinstrumente der Baureihe 96...
- DC 0/4...20 mA: Normierter Stromausgang mit wählbaren Bereichen
- DC 0...10 V: Normiertes Spannungssignal

ISOMETER® IR420-D6M

Insulation monitoring device

i Part of the device documentation in addition to this manual is the enclosed "Safety instructions for Bender products".

Intended use

The "Offline monitor" ISOMETER® IR420-D6M monitors the insulation resistance of deenergized loads. These loads, e.g. fire pumps, slide valves, drives, elevator motors or emergency generators, either temporarily deenergized or deenergized for the most time, are supplied from TN, TT or IT systems. The maximum permissible nominal voltage depends on the nominal contact voltage of the N/C contact of K3 (switch-on contactor). The nominal voltage range can be extended with a coupling device. A low-impedance connection between the active conductors is necessary to correctly monitor the de-energised cables. An inductive star-point coupling device DS2-31 and an inductive load AG70 are available for the monitoring of de-energised lines. The maximum permissible system leakage capacitance C_{emax} is 10 μF . Any other use than that described in this manual is regarded as improper.

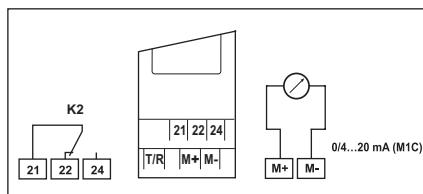
IR420-D6M...

This option provides an **analogue interface with galvanic isolation**. One of three output signals can be selected from the associated menu. Only use the output you have selected via the software:

- DC 0...400 μA : Current output for Bender measuring instruments of the 96.. series.
- DC 0/4...20 mA: Standardized current output with selectable current ranges.
- DC 0...10 V: Standardized voltage signal

IR420-D6M1C...

- Versorgungsspannung
 $U_s = \text{AC/DC } 70\ldots 300 \text{ V}$
- Alarm-Relais K2
- Analoger Stromausgang
0/4...20 mA **ohne galvanische Trennung**

**IR420-D6M1C...**

- Supply voltage $U_s = \text{AC/DC } 70\ldots 300 \text{ V}$
- Alarm relay K2
- Analogue current output 0/4...20 mA
without galvanic separation

Sicherheitshinweise gerätespezifisch

VORSICHT! Gefahr vor Sachschaden durch unsachgemäße Installation! Die Anlage kann Schaden nehmen, wenn Sie in einem leitend verbundenen System mehr als ein Isolationsüberwachungs-gerät anschließen. Sind mehrere Geräte angeschlossen, funktioniert das Gerät nicht und meldet keine Isolationsfehler. Schließen Sie in jedem leitend verbundenen System nur ein Isolationsüberwachungsgerät an.



VORSICHT! Trennung vom IT-System beachten! Vor Isolations- und Spannungsprüfungen an der Anlage muss das Isolationsüberwachungsgerät für die Dauer der Prüfung vom IT-System getrennt sein. Andernfalls kann das Gerät Schaden nehmen.



VORSICHT! Die Meldung des ISOMETER® muss auch dann akustisch und/oder optisch wahrnehmbar sein, wenn das Gerät innerhalb eines Schaltschrances installiert ist. Bei einer Alarmmeldung sollte der Isolationsfehler schnellstmöglich beseitigt werden.

Funktionsbeschreibung

Das ISOMETER® erzeugt eine Messgleichspannung. Diese wird über die Klemmen L1 und KE/E dem zu überwachenden IT-System überlagert. Ohmsche Isolationsfehler zwischen dem abgeschalteten System und Erde schließen den Messkreis. Der aktuelle gemessene Isolationswiderstand wird auf dem Display des Geräts angezeigt.

Device-specific safety information

CAUTION! Risk of property damage due to unprofessional installation! If more than one insulation monitoring device is connected to a conductively connected system, the system can be damaged. If several devices are connected, the device does not function and does not signal insulation faults. Make sure that only one insulation monitoring device is connected in each conductively connected system.



CAUTION! Ensure disconnection from the IT system! When insulation or voltage tests are to be carried out, the device shall be isolated from the system for the test period. Otherwise the device may be damaged.



CAUTION! If the ISOMETER® is installed inside a control cabinet, the insulation fault message must be audible and/or visible to attract attention. In the event of an alarm message, the insulation fault should be eliminated as quickly as possible.

Function

The ISOMETER® generates a DC measuring voltage which is superimposed on the IT system being monitored via the terminals L1 and KE/earth. Ohmic insulation faults close the measuring circuit between the IT system and earth. The currently measured insulation resistance is shown on the display of the device.

Selbsttest, automatisch

Das Gerät führt nach dem Zuschalten der Versorgungsspannung U_s und danach alle 24 h einen Selbsttest durch, bei dem interne Funktionsstörungen ermittelt und als Fehlercode auf dem Display angezeigt werden. Das Alarm-Relais wird dabei nicht geprüft.

Selbsttest, manuell

Durch Betätigen der internen/externen Testtaste > 1,5 s führt das Gerät einen Selbsttest durch, bei dem interne Funktionsstörungen ermittelt und als Fehlercode auf dem Display angezeigt werden. Die Alarmrelais werden dabei geprüft. Während des Drückens der Testtaste werden alle für dieses Gerät verfügbaren Display-Elemente angezeigt.

Funktionsstörung

Liegt eine Funktionsstörung vor, schaltet Relais K1 (11, 12, 14) und alle 3 LEDs blinken. Das Display zeigt einen Fehlercode.

E01 = Schutzleiter-Anschluss fehlerhaft, keine niederohmige Verbindung zwischen E und KE.

E03...Exx = Interner Gerätefehler



GEFAHR! Gefahr eines Anschlussfehlers!

An den Stromausgang des IR425-D6M1C dürfen nur fest installierte Geräte angeschlossen werden, für die mindestens Basisisolierung gegen die betreffende Gerätenennspannung realisiert wurde.

Anlaufverzögerung t

Nach Zuschalten der Versorgungsspannung U_s wird die Ausgabe von Alarmen um die eingesetzte Zeit t (0...10 s) verzögert.

Passwort-Schutz (on, OFF)

Wurde der Passwort-Schutz aktiviert (on), können Einstellungen nur nach Eingabe des korrekten Passworts (0...999) vorgenommen werden.

Werkseinstellung FAC

Nach Aktivieren der Werkseinstellung werden alle geänderten Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt.

Automatic self test

The device automatically carries out a self test after connecting to the supply voltage U_s and later every 24 hours. During the self test, internal functional faults will be determined and will appear in form of an error code on the display. The alarm relay is not checked during this test.

Manual self test

After pressing the internal/external test button for > 1.5 s, the device carries out a self test. During this test, internal functional faults will be determined and will appear in form of an error code on the display. The alarm relays are checked during this test. With the test button pressed and held down, all device-related display elements appear on the display.

Malfunction

In case of a malfunction, the relay K1 (11, 12, 14) switches and all of the three LEDs flash. An error code appears on the display.

E01 = PE connection fault, no low-resistance connection between E and KE.

E03...Exx = internal device error

DANGER! Risk of connection fault!

Only permanently installed devices, which provide at least basic insulation against the respective rated voltage of the device, may be connected to the current output of the IR425-D6M1C.

Start-up delay t

After connection to the supply voltage U_s , the alarm indication is delayed by the preset time t (0...10 s).

Password protection (on, OFF)

When password protection has been activated (on), settings can only be carried out after entering the correct password (0...999).

Factory setting FAC

After activating the factory setting, all settings previously changed are reset to delivery status.

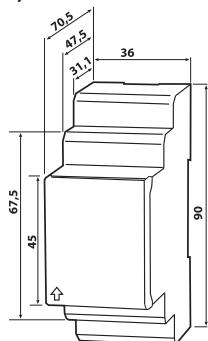


GEFAHR! Lebensgefahr durch Stromschlag! Bei Berühren von unter Spannung stehender Anlagenteile besteht die Gefahr eines elektrischen Schläges. Stellen Sie vor Einbau des Gerätes und vor Arbeiten an den Anschlüssen des Gerätes sicher, dass die Anlage spannungsfrei ist. Beachten Sie die Regeln für das Arbeiten an elektrischen Anlagen.

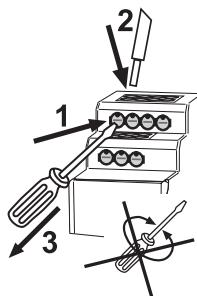


DANGER! Risk of fatal injury from electric shock! Touching live parts of the system carries the risk of electric shock. Before fitting the enclosure and working on the device connections, make sure that the power supply has been disconnected and the system is dead. Observe the installation rules for live working.

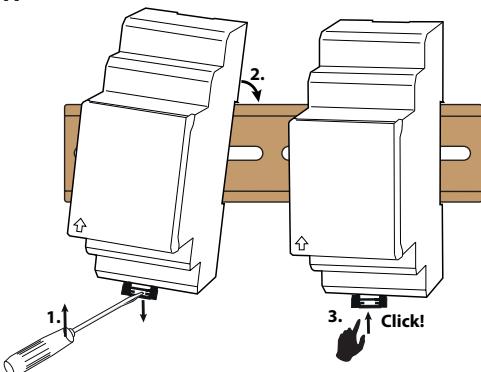
Maße (in mm)



Dimensions (in mm)

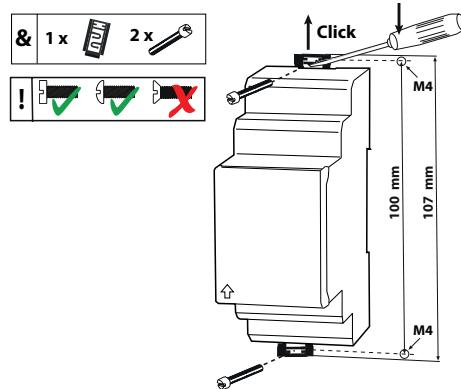
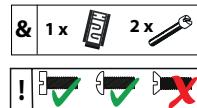


Montage

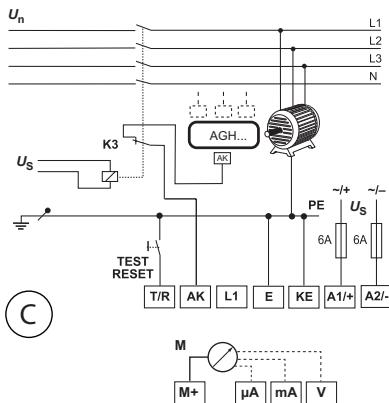
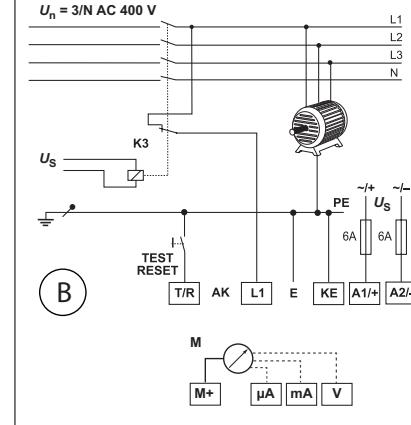
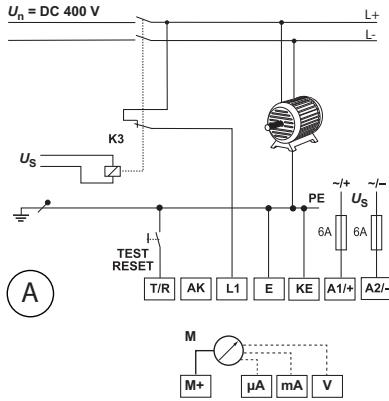
A


Die Frontplattenabdeckung ist an der mit dem Pfeil gekennzeichneten unteren Seite aufzuklappen.

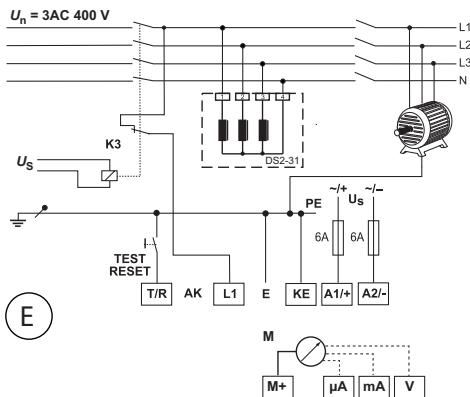
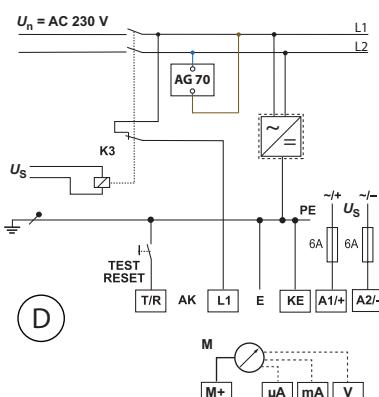
Installation

B


The front plate cover can be opened by raising the lower part marked with an arrow

Verdrahtung und Anschlussbild**Wiring diagram**

| U_n AC 0...1150 V DC 0...1100 V | U_n AC 0...1650 V AC + DC 0...1300 V | U_n AC 3(N)AC 0...7,2 kV |
|---|---|----------------------------------|
| L1 L2 L1 L2 | L1 L2 L3 U3 V3 W3 AGH204S-4 AK80 AK | L1 2 5 4 3 AK PE PE |



| Beschreibung | | Description |
|---|-----|---|
| Überwachung abgeschalteter DC-Verbraucher bis 400 V, bei denen es über den Verbraucher eine niederohmige Verbindung zwischen L+ und L- gibt. | (A) | Monitoring of disconnected DC loads up to 400 V with a low-resistance connection between L+ and L- via the load. |
| Überwachung abgeschalteter 3-phägiger AC-Verbraucher bis 400 V, bei denen es über den Verbraucher eine niederohmige Verbindung zwischen L1, L2 und L3 gibt. | (B) | Monitoring of disconnected 3-phase AC loads up to 400 V with a low-resistance connection between L1, L2 and L3 via the load. |
| Überwachung abgeschalteter AC-Verbraucher bis U_n , bei denen es über den Verbraucher eine niederohmige Verbindung zwischen L1, L2 und L3 gibt. | (C) | Monitoring of disconnected AC loads up to U_n with a low-resistance connection between L1, L2, and L3 via the load. |
| Überwachung abgeschalteter Leitungen/Verbraucher mit hohem Widerstand zwischen den aktiven Leitern L1 und L2. Die induktive Last AG70 verbindet die Leiter L1 und L2 über eine Induktivität, so dass beide Leiter überwacht werden. | (D) | Monitoring of disconnected lines or disconnected loads with high resistance between the active conductors L1 and L2. The inductive load AG70 connects the lines L1 and L2 via an inductance so that both lines can be monitored. |
| Überwachung abgeschalteter Leitungen oder abgeschalteter Verbraucher mit hohem Widerstand zwischen den aktiven Leitern L1, L2 und L3. Der Drosselsternpunkt DS2-31 verbindet die Leiter L1, L2 und L3 über eine Induktivität, sodass die vier aktiven Leiter überwacht werden. | (E) | Monitoring of disconnected lines or disconnected loads with high resistance between the active conductors L1, L2 and L3. The inductive star-point coupling device DS2-31 connects lines L1, L2 and L3 via an inductance so that four lines can be monitored. |

| Anschlüsse | Klemme/Terminal Element | Connection |
|---|-------------------------|---|
| Separater Anschluss von E und KE an PE | E, KE | Connect the leads E and KE separately to PE |
| Versorgungsspannung U_s (siehe Typenschild) über Schmelzsicherung 6 A | A1, A2 | Supply voltage U_s (see nameplate) via 6 A fuse |
| gemeinsamer Pluspol der analogen Schnittstelle | M+ | Common positive pole of the analogue interface |
| Stromausgang 0...400 μ A | μ A | Current output 0...400 μ A |
| Stromausgang 0/4...20 mA | mA | Current output 0/4...20 mA |
| Spannungsausgang 10 V | V | Voltage output 10 V |
| Hilfsrelais zur Trennung des ISOMETER®s | K3 | Auxiliary relay for isolating the ISOMETER® |
| Ankoppelgerät zur Überwachung von Verbrauchern bis U_n | AGH... | Coupling device for the monitoring of loads up to U_n |
| Zur Überwachung von Verbrauchern mit undefiniertem Innenwiderstand oder offenen Einzeladern in Kabeln für kombinierte, externe Test/Reset-Taste | AG70 DS2-31 T/R | For the monitoring of loads with an undefined internal resistance or an open single conductor in cables for combined external test/reset button |
| Anschluss an das zu überwachende IT-System | L1, AK | Connection to the system being monitored |

i Offlineüberwachung von beidseitig abgetrennten, nicht niederohmig miteinander verbundenen Kabeln und Leitungen kann zu Anschlussfehlermeldungen und Fehlmessungen führen.

i Offline monitoring of cables and lines which are separated on both sides and which are not connected in a low-impedance manner can lead to connection error messages and false measurements.

Anzeige- und Bedienelemente**Indicating and operating elements**

| Funktion | Display-Elemente/Display segments | Element | Function |
|---|-----------------------------------|---------|---|
| Ansprechwerte R_{an1}, R_{an2} | | R1, R2 | Response values R_{an1}, R_{an2} |
| Anlaufverzögerung t | | t | Start-up delay t |
| kleiner oder größer als der minimale oder maximale Wert | | </> | less than or greater than the maximum or minimum measured value |
| Messwert | | 8.8.8 | Measured value |
| Einheit des Messwertes | | kMΩ | Measured value unit |
| Passwortschutz abgeschaltet | | off | Password protection disabled |
| Fehlerspeicher aktiv | | M | Fault memory activated |
| Passwortschutz aktiv | | 🔒 | Password protection enabled |

| Funktion | Gerätefront/Front of the device | Element | Function |
|--|---------------------------------|--------------|---|
| Betriebs-LED, grün | | ON | Power ON LED, green |
| LED Alarm 1 leuchtet (gelb): R_{an1} unterschritten LED Alarm 2 leuchtet (gelb): R_{an2} unterschritten | | AL 1 AL 2 | LED Alarm 1 lights (yellow): value below R_{an1} LED Alarm 2 lights (yellow): value below R_{an2} |
| Display im Standard-Betrieb: Isolationswiderstand $R_f > 1 \text{ M}\Omega$ | | > 1 MΩ | Display in standard mode: insulation resistance $R_f > 1 \text{ M}\Omega$ |
| Test-Taste: Starten eines Selbsttests (> 1,5 s); Aufwärts-Taste: Menüpunkte/Werte | | T, ▲ | Test button: Starting a self test(> 1.5 s); Up key: menu items/values |
| Reset-Taste: Löschen des Fehlerspeichers (>1,5 s); Abwärts-Taste: Menüpunkte/Werte | | R, ▼ | Reset button: deleting the fault memory (>1.5 s); Down key: menu items/values |
| Start des Menübetriebs (> 1,5 s); Enter-Taste: (< 1,5 s) Menü-, Untermenü-Punkt, Wert bestätigen. (> 1,5 s) zurück zur nächst höheren Menü-Ebene | | MENU, ◀ | Starting the menu mode (> 1.5 s); Enter button: (< 1.5 s) MENU, Sub menu item, confirm value. (> 1.5 s) back to the next higher menu level. |

Werkseinstellungen

Ansprechwerte R_{an1}/R_{an2} 1 MΩ/100 kΩ (AL 1/2)
 Fehlerspeicher.....deaktiviert
 Anlaufverzögerung $t = 0 \text{ s}$
 Passwort 0, deaktiviert
 Stromausgang 0...20 mA

nur ...M1C

Arbeitsweise K2 Arbeitsstrom-Betrieb (n.o.)

Factory setting

Response values R_{an1}/R_{an2} 1 MΩ/100 kΩ (AL 1/2)
 Fault memory deactivated
 Starting delay $t = 0 \text{ s}$
 Password 0, deactivated
 Current output 0...20 mA

Only ...M1C

Operating mode K2 N/O operation (n.o.)

Menü-Übersicht

Menu overview

| Einstellbare Parameter | Menü-Struktur/Menu structure | Menü/ Menu | Parameter setting |
|--|------------------------------|---------------|--|
| Ansprechwerte R_{an1} / R_{an2} abfragen und einstellen | | AL | Response values R_{an1} / R_{an2} requesting and setting |
| Fehlerspeicher ein- oder ausschalten, analoges Ausgangssignal in μA , mA oder V auswählen | | out | Fault memory activate or deactivate. Select analogue output signal in μA , mA or V |
| Anlaufverzögerung t einstellen | | t | Setting the start-up delay t |
| Passwortschutz ein- oder ausschalten, Passwort ändern; Werkseinstellung wiederherstellen; Servicemenü SyS gesperrt | | SEt | Enabling or disabling password protection, changing the password; Reestablish the factory settings; service menu SyS blocked |
| Hard- und Software-Version abfragen | | InF | Calling up hardware and software versions |
| Zur nächsthöheren Menüebene bewegen (Zurück) | | ESC | Move to the next higher menu level |

Einstellen der Parameter

Beispielhaft wird die Änderung des Alarm-Ansprechwerts R_{an2} (R 2) beschrieben:

1. Drücken Sie die Taste MENU/Enter länger als 1,5 s. Im Display erscheint das blinkende Kürzel AL.
2. Bestätigung mit Enter. Der Parameter R1 blinks.
3. Drücken Sie die Abwärts-Taste, um den Parameter R2 auszuwählen. Der Parameter R2 blinks.
4. Bestätigung mit Enter. Der zugehörige Wert in $k\Omega$ blinks.
5. Stellen Sie mit der Aufwärts- oder Abwärtstaste den gewünschten Ansprechwert ein. Bestätigung mit Enter. R 2 blinks.
6. Verlassen des Menüs durch
 - Drücken der Enter-Taste länger als 1,5 s, um je eine Ebene höher zu gelangen oder
 - Anwahl des Menüpunkts ESC und Bestätigung mit Enter um je eine Ebene höher zu gelangen.

i Die jeweils einstellbaren Bereiche des Displays blinken. Dargestellt wird dies durch eine ovale Markierung in den folgenden Abbildungen. Der Einstieg in den Menübetrieb erfolgt durch Drücken der Taste MENU länger als 1,5 s.

Parameter settings

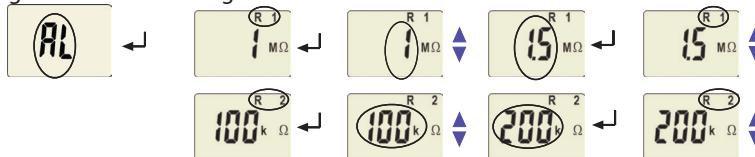
An example is given below on how to change the alarm response value R_{an2} (R 2):

1. Press the MENU/Enter button for more than 1.5 s. The flashing short symbol AL appears on the display.
2. Confirm with Enter. The parameter R1 flashes.
3. Press the Down key to select the parameter R2. The parameter R2 flashes.
4. Confirm with Enter. The associated value in $k\Omega$ flashes.
5. Use the Up or Down key to set the appropriate response value. Confirm with Enter. R 2 flashes.
6. You can exit the menu by:
 - pressing the Enter key for more than 1.5 s to reach the next higher level or
 - selecting the menu item ESC and confirming with Enter to reach the next higher level.

i The currently active segments are flashing. In the figures below, the segments where device settings can be carried out are highlighted by an oval. The menu mode can be reached by pressing the MENU button for at least 1.5 s.

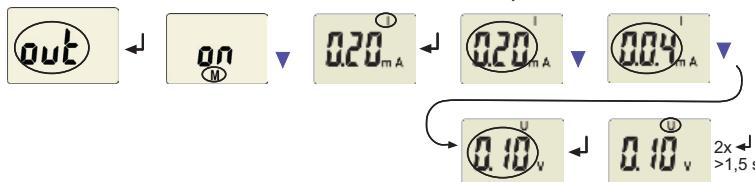
Ansprechwerte R_{an1}/R_{an2} einstellen

Mit diesen Einstellungen legen Sie fest, ab welchen Isolationswert-Unterschreitungen Vorewarnungen bzw. Alarne signalisiert werden.



Fehlerspeicher

Hier können Sie den Fehlerspeicher M aktivieren oder deaktivieren.

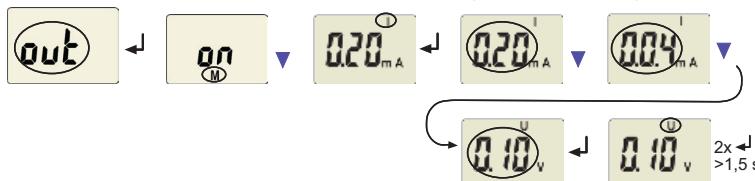


Art des analogen Ausgangssignals auswählen

Das Beispiel zeigt die Umschaltung von der Funktion Ausgangsstrom (0...20 mA) auf die Funktion Ausgangsspannung (0...10 V).

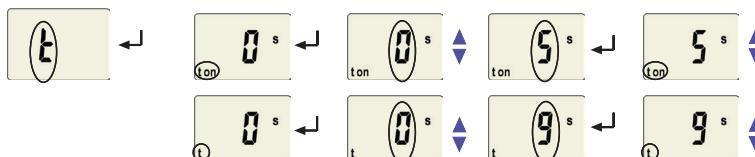
Achtung!

Es darf jeweils nur ein Ausgang beschaltet sein!



Verzögerungszeit einstellen

Hier können Sie eine Anlaufverzögerung t (0...10 s) vorgeben

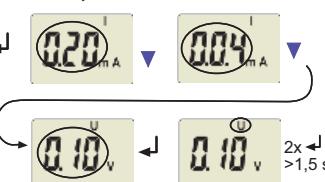


Response value R_{an1}/R_{an2} setting

Set the response value below which prewarnings and alarms are to be signalled.

Setting the fault memory

Use this menu to enter the settings for the fault memory M.

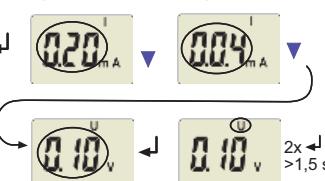


Select the kind of analogue output signal

The example shows how to switch over between the functions output current (0...20mA) and output voltage (0...10V).

Attention!

Only one output may be connected in each case!



Setting the time delay

Use this segment to enter the starting delay t (0...10 s).

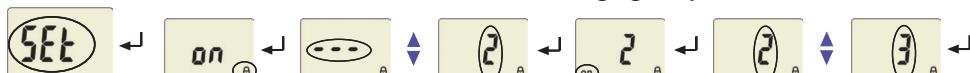
Werkseinstellung herstellen und Passwort-Schutz

Hier können Sie den Passwort-Schutz einschalten, das Passwort ändern oder den Passwort-Schutz abschalten. Außerdem können Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

a) Passwort aktivieren



b) Passwort ändern



c) Passwort deaktivieren



d) Werkseinstellungen wiederherstellen



Abfrage von Geräteinformationen

In diesem Menü fragen Sie die Version der Software (1.xx) ab. Die Daten werden nach Start dieser Funktion als Laufband eingeblendet. Nach Durchlauf der Routine können Sie mit den Aufwärts-/Abwärts-Tasten einzelne Datenabschnitte auswählen.



Nur M1C: Arbeitsweise K2 einstellen



Nur M1C: Bereich des Stromausgangs auswählen



Reset to factory setting and password protection

Use this menu to activate the password protection, to change the password or to deactivate the password protection. In addition, you can reset the device to its factory settings.

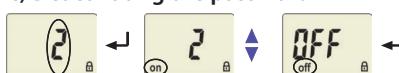
a) Activating the password



b) Changing the password



c) Deactivating the password



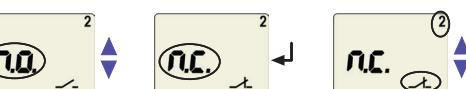
d) To reset to factory settings



How to call up device information

Use this menu to query the software version (1.xx). After activating this function, data will be displayed as a scrolling text. Once one pass is completed you can select individual data sections using the UP/DOWN keys.

M1C only: Setting the operating principle of K2



M1C only: Select the range of the current output

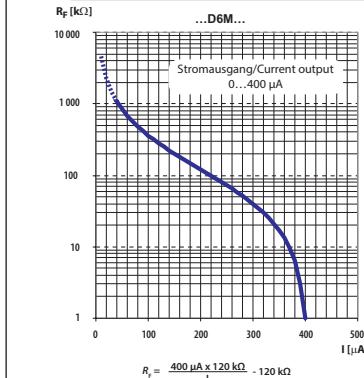
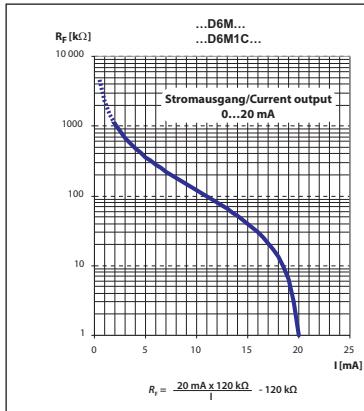


Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme ist eine Kontrolle des ordnungsgemäßen Anschlusses des ISOMETER®'s erforderlich.

- i** Führen Sie eine Funktionsprüfung mittels eines echten Isolationsfehlers R_F gegen Erde durch, ggf. über einen dafür geeigneten Widerstand.

Kennlinien und Formeln des analogen Ausgangs



Technische Daten IR420-D6M...

(*) = Werkseinstellung

Isolationskoordination nach IEC 60664-1/IEC 60664-3

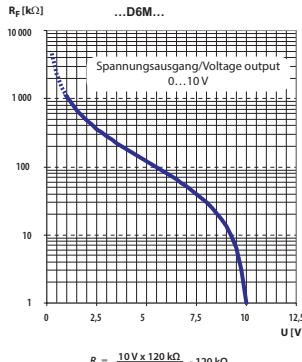
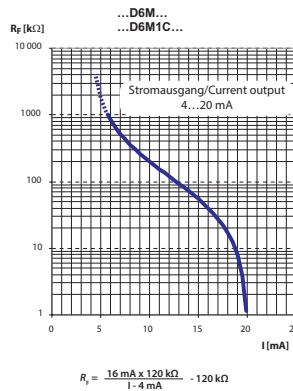
| | |
|--|-------|
| Bemessungsspannung..... | |
| (A1, A2) - (L1, AK, E, KE, M+, μA, mA, V, T/R) | 300 V |
| Bemessungs-Stoßspannung | 6 kV |
| Überspannungskategorie..... | II |

Commissioning

Prior to commissioning, check proper connection of the ISOMETER®.

- i** It is recommended to carry out a functional test using a genuine earth fault, e.g. via a suitable resistance!

Diagrams and formulas of the analogue output



Technical data IR420-D6M...

(*) = Factory setting

Insulation coordination acc. to IEC 60664-1/IEC 60664-3

| | |
|--|-------|
| Rated insulation voltage | |
| (A1, A2) - (L1, AK, E, KE, M+, μA, mA, V, T/R) | 300 V |
| Rated impulse voltage | 6 kV |
| Overvoltage category | II |

| | |
|--|--------|
| Verschmutzungsgrad..... | 3 |
| Sichere Trennung (verstärkte Isolierung) zwischen: | |
|(A1, A2) - (L1, AK, E, KE, M+, μ A, mA, V, T/R) | |
| Spannungsprüfungen nach IEC 61010-1 | 2,2 kV |

Versorgungsspannung

IR420-D6M-1:

| | |
|---------------------------------|----------------------------|
| Versorgungsspannung U_s | AC 16...72 V/DC 9,6...94 V |
| Frequenzbereich U_s | 42...460 Hz/DC |

IR420-D6M-2:

| | |
|---------------------------------|------------------|
| Versorgungsspannung U_s | AC/DC 70...300 V |
| Frequenzbereich U_s | 42...460 Hz, DC |

Eigenverbrauch

$\leq 4 \text{ VA}$

Überwachtes IT-System

| | |
|--------------------------------------|--|
| Netznennspannungsbereich U_n | AC 0...400 V |
| Toleranz von U_n | +25 % |
| Frequenzbereich von U_n | 42...460 Hz |
| ohne AGH..... | Kontaktnennspannung des Öffners von K3 (Einschaltschütz) |
| mit AGH520S | AC 50...400 Hz, 0...7200 V |
| mit AGH150W | AC 0...1150 VDC 0...1100 V |
| mit AGH204S-4 | AC 0...1650 V |
| mit DC-Anteil..... | 0...1300 V |

Ansprechwerte

| | |
|---|--|
| Ansprechwert R_{an1} (AL 1) | 100 k Ω ...10 M Ω (1 M Ω)* |
| Ansprechwert R_{an2} (AL 2) | 100 k Ω ...10 M Ω (100 k Ω)* |
| Ansprechabweichung ($\leq 1 \text{ M}\Omega$) | $\pm 15 \text{ \%}$ |
| Hysterese | +25 % |

Zeitverhalten

| | |
|---|--------------------|
| Ansprechzeit t_{an} bei $R_f = 0,5 \times R_{an}$ und $C_e = 1 \mu\text{F}$ | $\leq 4 \text{ s}$ |
| Anlaufverzögerung t | 0...10 s (0 s)* |

Messkreis

| | |
|---|---------------------------------|
| Messspannung U_m | +12 V |
| Messstrom I_m (bei $R_f = 0 \Omega$) | $\leq 10 \mu\text{A}$ |
| Innenwiderstand DC R_i | $\geq 1,2 \text{ M}\Omega$ |
| Impedanz Z_i bei 50 Hz | $\geq 1,1 \text{ M}\Omega$ |
| Zulässige Fremdgleichspannung U_{fg} | $\leq \text{DC } 300 \text{ V}$ |
| Zulässige Netzableitkapazität C_e | $\leq 10 \mu\text{F}$ |

Anzeigen, Speicher

| | |
|---|---|
| Anzeige | LC-Display, multifunktional, unbeleuchtet |
| Anzeigebereich Messwert | 10 k Ω ...20 M Ω |
| Betriebsmessabweichung ($\leq 1 \text{ M}\Omega$) | $\pm 15 \text{ \%}$ |
| Passwort | off/0...999 (off)* |
| Fehlerspeicher (Alarmrelais) | on/off (off)* |

Eingänge

| | |
|---|---------------------|
| Leitungslänge externe Test-/Reset-Taste | $\leq 10 \text{ m}$ |
|---|---------------------|

Pollution degree

3

Protective separation (reinforced insulation) between:.....

.....(A1, A2) - (L1, AK, E, KE, M+, μ A, mA, V, T/R)

Voltage test acc. IEC 61010-1

2.2 kV

Supply voltage

IR420-D6M-1:

| | |
|----------------------------|----------------------------|
| Supply voltage U_s | AC 16...72 V/DC 9,6...94 V |
|----------------------------|----------------------------|

| | |
|-----------------------------|----------------|
| Frequency range U_s | 42...460 Hz/DC |
|-----------------------------|----------------|

IR420-D6M-2:

| | |
|----------------------------|------------------|
| Supply voltage U_s | AC/DC 70...300 V |
|----------------------------|------------------|

| | |
|-----------------------------|-----------------|
| Frequency range U_s | 42...460 Hz, DC |
|-----------------------------|-----------------|

Power consumption.....

$\leq 4 \text{ VA}$

Monitored IT System

Nominal system voltage U_n

AC 0...400 V

Tolerance of U_n

+25 %

Frequency range of U_n

42...460 Hz

 without AGH.....nominal contact voltage of the

 N/C. contact K3 (switch-on contactor)

 with AGH520S.....AC 50...400 Hz, 0...7200 V

 with AGH150W

AC 0...1150 V
.....DC 0...1100 V

 with AGH204S-4

AC 0...1650 V
including DC components.....0...1300 V

Response values

Response value R_{an1} (AL 1)

100 k Ω ...10 M Ω (1 M Ω)*

Response value R_{an2} (AL 2)

100 k Ω ...10 M Ω (100 k Ω)*

Operating error ($\leq 1 \text{ M}\Omega$)

$\pm 15 \text{ \%}$

Hysteresis

+25 %

Time response

Response time t_{an} at $R_f = 0,5 \times R_{an}$ and $C_e = 1 \mu\text{F}$

$\leq 4 \text{ s}$

Start-up delay t_t

0...10 s (0 s)*

Measuring circuit

Measuring voltage U_m

+12 V

Measuring current I_m ($R_f = 0 \Omega$)

$\leq 10 \mu\text{A}$

Internal d.c. resistance R_i

$\geq 1,2 \text{ M}\Omega$

Internal impedance Z_i (50 Hz)

$\geq 1,1 \text{ M}\Omega$

Admissible extraneous d.c. voltage U_{fg}

$\leq \text{DC } 300 \text{ V}$

System leakage capacitance C_e

$\leq 10 \mu\text{F}$

Displays, memory

Display

LC display, multi-functional, non-illuminated

Display range, measuring value

10 k Ω ...20 M Ω

Percentage operating error ($\leq 1 \text{ M}\Omega$)

$\pm 15 \text{ \%}$

Password

off/0...999 (off)*

Fault memory (alarm relay)

on/off (off)*

Inputs

Cable length external test/reset button.....

$\leq 10 \text{ m}$

Schaltglieder

Ausgänge, analog, galvanisch getrennt

Spannungsausgang DC 0...10 V

Leerlaufspannung (offene Klemmen) ≤ DC 20 V

Bürde ≥ 1 kΩ

Stromausgänge, kurzschlussfest

Stromausgang DC 0/4...20 mA (0...20 mA)*

Kurzschlussstrom ≤ 30 mA

Bürde ≤ 500 Ω

Stromausgang DC 0...400 μA

Bürde ≤ 12,5 kΩ

Umwelt/EMV

EMV nach IEC 61326

Arbeitstemperatur -25...+55 °C

Klimaklassen nach IEC 60721 (ohne Betauung und Eisbildung)

Ortsfester Einsatz (IEC 60721-3-3) 3K24

Transport (IEC 60721-3-2) 2K11

Langzeitlagerung (IEC 60721-3-1) 1K22

Mechanische Beanspruchung nach IEC 60721

Ortsfester Einsatz (IEC 60721-3-3) 3M11

Transport (IEC 60721-3-2) 2M4

Langzeitlagerung (IEC 60721-3-1) 1M12

Anschluss **Schraubklemmen**

Anschlussvermögen

starr 0,2...4 mm² (AWG 24...12)

flexibel 0,2...2,5 mm² (AWG 24...14)

Mehrleiteranschluss (2 Leiter gleichen Querschnitts)

starr/flexibel 0,2...1,5 mm² (AWG 24...16)

Abisolierlänge 8 mm

Anzugsdrehmoment 0,5...0,6 Nm

Anschluss **Federklemmen**

Anschlussvermögen

starr 0,2...2,5 mm² (AWG 24...14)

flexibel.....

ohne Aderendhülse 0,75...2,5 mm² (AWG 19...14)

mit Aderendhülse 0,2...1,5 mm² (AWG 24...16)

Abisolierlänge 10 mm

Öffnungskraft 50 N

Testöffnung, Durchmesser 2,1 mm

Sonstiges

Betriebsart Dauerbetrieb

Einbaulage beliebig

Schutzzart, Einbauten (DIN EN 60529) IP30

Schutzzart, Klemmen (DIN EN 60529) IP20

Gehäusematerial Polycarbonat

Entflammbarkeitsklasse UL94 V-0

Schnellbefestigung auf Hutprofilschiene IEC 60715

Schraubbefestigung 2 x M4 mit Montageclip

Gewicht ca. 150 g

Switching elements

Outputs, analogue, galvanic separated

Voltage output DC 0...10 V

Open-circuit voltage (open terminals) ≤ DC 20 V

Load ≥ 1 kΩ

Current outputs, short-circuit proof

Current output DC 0/4...20 mA (0...20 mA)*

Short-circuit current ≤ 30 mA

Load ≤ 500 Ω

Current output DC 0...400 μA

Load ≤ 12,5 kΩ

Environment/EMC

EMC acc. to IEC 61326

Operating temperature -25...+55 °C

Climatic classes acc. to IEC 60721 (without condensation and formation of ice)

Stationary use (IEC 60721-3-3) 3K24

Transport (IEC 60721-3-2) 2K11

Storage (IEC 60721-3-1) 1K22

Classification of mechanical conditions acc. to IEC 60721

Stationary use (IEC 60721-3-3) 3M11

Transport (IEC 60721-3-2) 2M4

Storage (IEC 60721-3-1) 1M3

Connection **screw terminals**

Connection properties

rigid 0,2...4 mm² (AWG 24...12)

flexible 0,2...2,5 mm² (AWG 24...14)

Two conductors with the same cross section

rigid/flexible 0,2...1,5 mm² (AWG 24...16)

Stripping length 8 mm

Tightening torque, terminal screws 0,5...0,6 Nm

Connection **push-wire terminals**

Connection properties

rigid 0,2...2,5 mm² (AWG 24...14)

flexible without ferrules 0,75...2,5 mm² (AWG 19...14)

flexible with ferrules 0,2...1,5 mm² (AWG 24...16)

Stripping length 10 mm

Opening force 50 N

Test opening, diameter 2,1 mm

Other details

Operating mode continuous

Position any position

Degree of protection, internal components (EN 60529) IP30

Degree of protection, terminals (EN 60529) IP20

Enclosure material polycarbonate

Flammability class UL94 V-0

DIN rail mounting acc. to IEC 60715

Screw mounting 2 x M4 with mounting clip

Weight approx. 150 g

IR420-D6M1C-2
Isolationskoordination nach IEC 60664-1/IEC 60664-3

Sichere Trennung (verstärkte Isolierung) zwischen
..... (A1, A2) - (21, 22, 24) - (L1, AK, E, KE, M+, M-, T/R)

Versorgungsspannung

Versorgungsspannung U_s AC/DC 70...300 V

Ausgang, analog

Stromausgang, kurzschlussfest,
keine galvanische Trennung DC 0/4...20 mA (0...20 mA)*

Schaltglieder

Anzahl 1 Wechsler (K2)

Arbeitsweise Ruhestrom n.c./Arbeitsstrom n.o. (n.o.)*

Elektrische Lebensdauer bei Bemessungsbedingungen
..... 10000 Schaltspiele

Kontaktdaten nach IEC 60947-5-1

Bemessungsbetriebsspannung AC 230 V 230 V

Gebrauchskategorie AC AC 13 AC 14

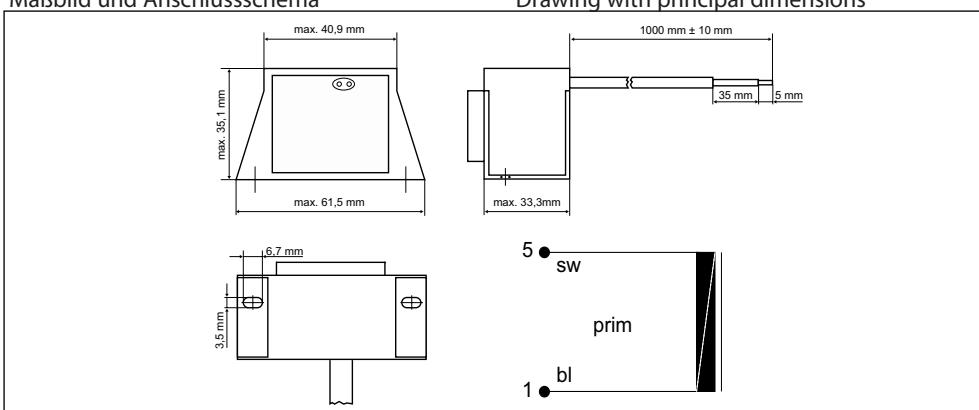
Bemessungsbetriebsstrom AC 5 A 3 A

Bemessungsbetriebsspannung DC 220 V 110 V 24 V

Gebrauchskategorie DC DC 12 DC 12 DC 12

Bemessungsbetriebsstrom DC 0,1 A 0,2 A 1 A

Mindeststrom 1 mA bei AC/DC \geq 10 V

AG70 Induktive Last
Maßbild und Anschlussschema

Technische Daten AG70

Wicklung $570 \Omega \pm 15\%$
Gesamtgewicht 175 g
Nennspannung AC 230 V 50 Hz
Nennstrom 20 mA
Toleranz U_s +15 %
Betriebsart Dauerbetrieb
Isolierklasse B
Arbeitstemperatur -25°C...+70 °C

IR420-D6M1C-2
Insulation coordination acc. to IEC 60664-1/IEC 60664-3

Protective separation (reinforced insulation) between
..... (A1, A2) - (21, 22, 24) - (L1, AK, E, KE, M+, M-, T/R)

Supply voltage

Supply voltage U_s AC/DC 70...300 V

Output, analogue

Current output, short-circuit proof,
no galvanic separation DC 0/4...20 mA (0...20 mA)*

Switching elements

Number of 1 changeover contact (K2)

Operating principle N/O operation n.o., N/C operation n.c. (n.o.)*

Service life, number of cycles 10000

Contact data according IEC 60947-5-1

Rated operational voltage AC 230 V 230 V

Utilisation category AC AC 13 AC 14

Rated operational current AC 5 A 3 A

Rated operational voltage DC 220 V 110 V 24 V

Utilisation category DC DC 12 DC 12 DC 12

Rated operational current DC 0,1 A 0,2 A 1 A

Minimum current 1 mA at AC/DC \geq 10 V

AG70 inductive load
Drawing with principal dimensions
Technical data AG70

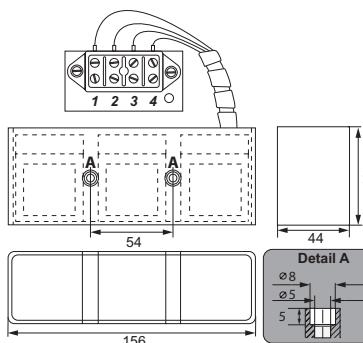
Wining $570 \Omega \pm 15\%$
Total wight 175 g
Rated voltage AC 230 V 50 Hz
Rated current 20 mA
Tolerance U_s +15 %
Mode continuous
Insulation class B
Operating temperature -25 °C...+70 °C

DS2-31**Drosselsternpunkt**

Isolationskoordination nach IEC 60664-1

Maßbild (mm)/Anschlüsse

| | Anschluss | Farbe |
|----|-----------|---------|
| L1 | 1 | schwarz |
| L2 | 2 | blau |
| L3 | 3 | braun |
| N | 4 | grün |

**DS2-31****Inductive star-point coupling device**

Insulation coordination acc. to IEC 60664-1

Dimensions diagram (mm)/Connections

| | Connection | Colour |
|----|------------|--------|
| L1 | 1 | black |
| L2 | 2 | blue |
| L3 | 3 | brown |
| N | 4 | green |

Bestellangaben**Ordering details**

| Typ/Type | U_s^{**} | Art.-Nr./Schraubklemme Art.-No. screw terminals | Art.-Nr. Federklemme/ Art.-No. push-wire terminals | |
|----------------|--|--|---|---|
| IR420-D6M-1 | DC 9,6...94 V AC 42...460 Hz, 16...72 V | B91016417 | B71016417 | X |
| IR420-D6M-2 | | B91016416 | B71016416 | X |
| IR420-D6M1C-2 | DC 70...300 V | B91016418 | B71016418 | X |
| IR420-D6M1CW-2 | AC 42...460 Hz, 70...300 V | B91016418W | B71016418W | X |

Montageclip für Schraubmontage (1 Stk. je Gerät, Zubehör)/
Mounting clip for screw fixing (1 pc. per device, accessories)

B 98060008

| Typ/Type | U_n^{**} | Art.-Nr./Art.No. | |
|-----------|------------------------------------|------------------|---|
| AGH150W | AC 0...1150 V, DC 0...1100 V | B915576 | X |
| AGH204S-4 | AC 0...1650 V / AC + DC 0...1300 V | B914013 | X |
| AGH520S | AC 50...400 Hz, 0...7200 V | B913033 | X |
| AG70 | AC 230 V, 50 Hz | B984718 | — |
| DS2-31 | 3 AC 50...400 Hz, 0...500 V | B984092 | — |

** Absolutwerte des Spannungsbereichs

** absolute value of the voltage range



Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck und Vervielfältigung
nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Bender GmbH & Co. KG

Postfach 1161 • 35301 Grünberg • Deutschland
Londorfer Str. 65 • 35305 Grünberg • Deutschland
Tel.: +49 6401 807-0 • Fax: +49 6401 807-259
E-Mail: info@bender.de • www.bender.de



All rights reserved.
Reprinting and duplicating
only with permission of the publisher.

Bender GmbH & Co. KG
PO Box 1161 • 35301 Grünberg • Germany
Londorfer Str. 65 • 35305 Grünberg • Germany
Tel.: +49 6401 807-0 • Fax: +49 6401 807-259
E-Mail: info@bender.de • www.bender.de

